



RHEIN-SIEG-KREIS

LANDRAT

Grußwort

„Das moralisch Wesentliche ist, dass sie immer bereit ist. Und in solchem Sinne ist die Feuerwehr ein Vorbild schlechthin.“ (Theodor Heuss)

Der Kreisfeuerwehrverband feiert – wie der Rhein-Sieg-Kreis auch – in diesem Jahr seinen 40. Geburtstag! Er nutzt sein Jubiläum, um mit dieser Broschüre die Wehren des Rhein-Sieg-Kreises und deren Arbeit vorzustellen. Gerne übermittle ich daher dem Kreisfeuerwehrverband auf diesem Wege meine herzlichen Glückwünsche und allen Feuerwehrleuten unseres Kreises meine besten Grüße.

Die Aufgaben der Freiwilligen Feuerwehr lassen sich längst nicht mehr auf das Löschen von Feuer beschränken. Neben der Bekämpfung von Bränden zählen die Brandschutzerziehung sowie die Brandschutzaufklärung, die Hilfeleistung bei Unglücksfällen und bei öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Explosionen oder ähnliche Ereignisse verursacht werden, zu den Aufgaben der Wehren. Man denke zum Beispiel an den Einsturz des Kölner Stadtarchivs vor einigen Wochen: Einmalige historische Kulturgüter drohten, verloren zu gehen. Viele freiwillige Helferinnen und Helfer versuchten mit vereinten Kräften dem entgegenzuwirken und kostbare Schriftstücke zu bergen, bevor einsetzender Regen sie gänzlich zerstörte. Unter Ihnen befanden sich auch viele Feuerwehrleute aus dem Rhein-Sieg-Kreis.

Es gehört ein Stück weit Idealismus, ganz bestimmt aber ein hohes Maß Verantwortungsbewusstsein und die Bereitschaft zur gegenseitigen Hilfeleistung dazu, sich der Aufgabe einer Feuerwehrfrau oder eines Feuerwehrmannes zu stellen. Denn die Herausforderungen, denen sich die Frauen und Männer gegenübersehen, können an die physische und psychische Grenze gehen. Dabei wird

der Feuerwehrdienst zumeist ehrenamtlich übernommen. Er ist gelebte Brüderlichkeit in Not und Gefahr.

Die Ausbildung der Feuerwehrleute orientiert sich an modernster Technik und höchsten Standards, damit sie in schwierigen Situationen schnell und zielgerichtet handeln und damit Sicherheit – für uns aber auch für sich selbst – gewährleisten können. Das setzt die Bereitschaft voraus, sich kontinuierlich in der eigenen Freizeit weiterzubilden.

Im vergangenen Jahr zählte die Leitstelle des Rhein-Sieg-Kreises 3.600 Einsätze, in denen die Einsatzbereitschaft unserer Wehren gefragt war. 3.500 ehrenamtliche und 120 hauptberufliche Feuerwehrleute der 19 Städte und Gemeinden des Kreises stellen sich derzeit diesen Herausforderungen. Sie leisten hier beispielhafte Arbeit, die unserer aller Dank und Respekt verdient!

Mit ihrem ehrenamtlichen Engagement bereichern sie die örtlichen Gemeinschaften, geben Sicherheit und vermitteln Heimatverbundenheit. Gerade das schätzen die Bürgerinnen und Bürger in unserer Region sehr. Dem trägt der Rhein-Sieg-Kreis mit seinem Jubiläumsmotto „Meine Heimat - 40 Jahre Rhein-Sieg-Kreis“ Rechnung.

Dem Kreisfeuerwehrverband des Rhein-Sieg-Kreises danke ich für 40 Jahre gute Zusammenarbeit und wünsche mir, dass wir auch in weiteren 40 Jahren gemeinsam Geburtstag feiern werden.

(Frithjof Kühn)

Landrat